

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 32 (1914)  
**Heft:** 36

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Erscheint 1-2mal täglich

XXXII. Jahrgang

XXXII<sup>me</sup> année

Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement - Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 - Ausland: Zuschlag des Porto - Es kann nur bei der Post abonniert werden - Preis einzelner Nummern 15 Cts. - Annoncen-Regel: Haasenstein & Vogler - Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N<sup>o</sup> 36

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce - Abonnements: Suisse: un an fr. 10, un semestre fr. 5 - Etranger: Plus frais de port - On s'abonne exclusivement aux offices postaux - Prix du numéro 15 cts. - Règle des annonces: Haasenstein & Vogler - Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

### Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Die Kraftloserklärung des am 28. April 1894 von der Leipziger Lebensversicherungsgesellschaft auf Gegenseitigkeit zu Leipzig (der Alten Leipziger) ausgestellten Duplikats ihres am 1. Januar 1870 auf das Lehen des Johann Georg Mayer in Basel ausgefertigten Versicherungsscheines, Nr. 25457 über 500 Taler wird hegehrt.  
Gemäss Beschluss des Zivilgerichts des Kantons Basel-Stadt vom 27. Januar 1914 wird der allfällige Inhaber dieses Duplikats hiemit aufgefordert, dasselbe innert drei Monaten, also his spätestens Donnerstag, den 30. April 1914, der Unterzeichneten vorzulegen, sonst wird es nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt. (W 28<sup>h</sup>)

Basel, den 31. Januar 1914.

Zivilgerichtsschreiberei.

Es werden vermisst:

4 Aktienmängel zu den Inhaberaktien Nr. 7831-7834 im Nennwerte von je Fr. 1250 der Aktiengesellschaft Brown, Boveri und Comp. in Baden (Schweiz).

An den allfälligen Inhaber dieser Aktien ergeht hiemit die Aufforderung gemäss Art. 851 O. R., dieselben binnen der Frist von 3 Jahren, d. h. bis 7. Februar 1917, beim Bezirksgericht Baden vorzulegen, widrigenfalls die genannten Werturkunden als nichtig und kraftlos erklärt würden.  
Baden, 3. Februar 1914. (W 36<sup>h</sup>)

Der Gerichtspräsident: P. Meier.  
Der Gerichtsschreiber: A. Widmer.

Nachstehende Werttitel als:

1) Lebensversicherungspolice Nr. AB. 1369 von Fr. 1500 und Nr. AB. 4052 von Fr. 500 der Patria in Basel (vormals Schweiz, Sterbe- und Alterskasse), zugunsten des David Lehnherr, Schmied in Unterseen.

2) Lebensversicherungspolice Nr. AB. 1153 und 1158 von je Fr. 1600 der nämlichen Gesellschaft, zugunsten des Jb. Imhoden in Unterseen;

werden hiemit nach Durchführung des gesetzlichen Amortisationsverfahrens in Anwendung von Art. 854 O. R. und Art. 13 des B. G. über den Versicherungsvertrag vom 2. Mai 1908 als kraftlos erklärt. (W 42<sup>h</sup>)  
Interlaken, 10. Februar 1914.

Der Gerichtspräsident: Itten.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber folgender vermisster Schuldbriefe:

1) Fr. 3333. 33, auf Heinrich Gubler, alt Gemeinderat, Hs. Heinrichs sel. Sohn, Richters, von Gündisau, Pfarre Russikon, zugunsten seiner Schwester Anna Elisabeth Gubler daselbst, d. d. 13. Februar 1865 (letzte bekannte Schuldnerin: Frau Elisabeth Ochsnr, geb. Gubler, Ehefrau des Heinrich Ochsnr, von Werrikon-Uster, wohnhaft in Gündisau-Russikon; letzte bekannte Gläubigerin: Die ursprüngliche).

2) Fr. 3333. 33, auf David Gubler, Hs. Heinrichs sel. Sohn, Richters, von Gündisau, Pfarre Russikon, zugunsten seiner Schwester Anna Elisabeth Gubler daselbst, d. d. 13. Februar 1865 (letzter bekannter Schuldner: Heinrich Ochsnr Gubler, von Werrikon-Uster, wohnhaft in Gündisau; letzte bekannte Gläubigerin: Die ursprüngliche),  
oder wer sonst über dieselben Auskunft zu geben in stande ist, aufgefordert, der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes binnen Jahresfrist, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Handelsamtsblatt an, von dem Vorhandensein der Urkunden Anzeige zu machen, widrigenfalls dieselben für nicht mehr bestehend angesehen und die Errichtung neuer Titel bewilligt würde.  
Pfäffikon, den 13. Juni 1913. (W 171<sup>h</sup>)

Im Namen des Bezirksgerichtes,  
Der Gerichtsschreiber: J. Keller.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber des nachfolgend vermissten Kaufschuldbriefes von Fr. 1500, auf Jakob Dühdorfer, Gemeinderat in Wiedikon, zugunsten von Hans Heinrich Siegfried, im Kehlhof zu Wipkingen, datiert den 4. August 1882, letzte bekannte Schuldner und Gläubiger: Zürcher Ziegeleien A. G., in Zürich 1, oder wer sonst über denselben Auskunft zu geben in stande ist, aufgefordert, dem unterzeichneten Gerichte, binnen einem Jahre, von heute an, von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, widrigenfalls dieselbe als nicht mehr bestehend und als kraftlos erklärt würde. (W 291<sup>h</sup>)  
Zürich, den 26. September 1913.

Im Namen des Bezirksgerichtes V. Abteilung,  
Der Substitut: W. Schneebeli.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber des nachfolgend vermissten Schuldbriefes per Fr. 37,000, auf alt Kat.-Nr. 59, Grundplan Blatt 14 Stadt Zürich, auf Joh. Kaspar Schintz sel., von und im Grabengarten, Zürich, zugunsten von Frau Pfarrer Bahette Pfenninger-Schintz sel., zum Tiefenhof, in Zürich, datiert den 10. Oktober 1837, letzte bekannte Gläubiger und Schuldner: Erhen Schintz, oder wer sonst über denselben Auskunft zu geben in stande ist, aufgefordert, dem unterzeichneten Gerichte binnen einem Jahre von heute an, von dem Vor-

handensein der Urkunde Anzeige zu machen, widrigenfalls dieselbe als nicht mehr hestehend und als kraftlos erklärt würde. (W 292<sup>h</sup>)

Zürich, den 1. Oktober 1913.

Im Namen des Bezirksgerichtes V. Abteilung,  
Der Substitut: W. Schneebeli.

Es wird vermisst: Pfandtitel des Walter Rieder, Coiffeur in Oensingen, gegen 1) Jakob Rieder, Bürstenmacher in Solothurn, 2) Sophie Sehreuer, geb. Rieder, in Solothurn, Schuldner, laut Inventar und Teilungsanweisung vom 24. August 1907, per Fr. 1287. 30, haftend auf Grundhuch Solothurn Nr. 764 im II. Range.

Der unbekanntete Inhaber wird öffentlich aufgefordert, das vermisste Papier innert 1 Jahr, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst die Amortisation ausgesprochen wird.  
Solothurn, den 11. Dezember 1913. (W 356<sup>h</sup>)

Der Amtsgerichtspräsident von Solothurn-Lehern:  
W. Walker.

Le président du tribunal du district de Neuchâtel, somme, conformément aux art. 13 de la loi fédérale sur le contrat d'assurance et 849 et suivants du Code fédéral des Obligations, le détenteur inconnu de la police d'assurance sur la vie n° 31953 du capital de fr. 5000, contractée le 29 juin 1868 par feu Félix Détraz, alors monteur de boîtes, au Loele, auprès de «La Nationale», compagnie d'assurance sur la vie, dont le siège est à Paris, de produire ce titre au greffe du tribunal civil du district de Neuchâtel, dans le délai de trois mois, à dater de la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.  
Donné pour trois publications dans la Feuille officielle suisse du commerce. (W 46<sup>h</sup>)  
Neuchâtel, le 12 février 1914.

Le président du tribunal: F. L. Colomb.  
Le greffier du tribunal: W. Jeanrenaud.

### Handelsregister - Registro du commerce - Registro di commercio

I. Hauptregister - I. Registre principal - I. Registro principale

#### Luzern - Lucerne - Lucerna

1914. 10. Februar. Unter dem Namen Schweizerischer Priesteryerein «Providentia» besteht mit Sitz in Luzern und auf unbestimmte Dauer ein Verein schweizerischer römisch-katholischer Priester, welcher hezwekt, seinen Mitgliedern die Vorteile verschiedener Versicherungen wie Kranken-, Unfall-, Alters-, Invalidenversicherung, usw., sowie anderer sozialer und charitativer Einrichtungen zu verschaffen. Die revidierten Statuten datieren vom 4. November 1913. Der Verein besteht aus Aktiv- und Ehrenmitgliedern. Aktivmitglied kann jeder in der Schweiz domizillierte römisch-katholische Kleriker werden, der höhere Weihen empfangen hat und einem der schweizerischen Bistumsverbände angehört. Die Mitgliedschaft wird erworben: 1) Durch Bezahlung eines Jahresbeitrages, der für Kleriker, welche die Priesterweihe noch nicht empfangen haben, Fr. 1, für Priester mindestens Fr. 5 beträgt, oder 2) durch Abschluss irgend einer Versicherung durch Providentia bei der Priesterkrankenkasse Providentia oder einer andern Vertragsversicherungsgesellschaft (Concordia, Rheinland). Zu Ehrenmitgliedern werden ernannt Priester oder Laien, welche zur Unterstützung des Vereins einen einmaligen Beitrag von mindestens Fr. 50 geleistet oder sich sonst um den Verein in hervorragender Weise verdient gemacht haben. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod, ferner a. für Aktivmitglieder: 1) Infolge heständigen Aufenthaltes im Ausland; 2) Infolge Austrittes aus den Sektionen der Providentia, falls nicht Aktivmitgliedschaft nach § 8 h 1 der Statuten eintritt; 3) Infolge Erlöschens der durch Providentia abgeschlossenen Versicherungen, unter Vorbehalt wie bei Nr. 2; 4) Infolge freiwilligen Austrittes, welcher schriftlich an den Vorstand mitgeteilt werden muss; 5) Infolge Ausschlusses: ipso facto, wenn ein Mitglied nicht mehr als römisch-katholischer Kleriker gelten kann; durch den Vorstand, wenn ein Mitglied seinen Verpflichtungen nicht nachkommt oder sonst die Interessen des Vereins schädigt. b. Für Ehrenmitglieder, durch Verzicht auf die Mitgliedschaft. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Vereinsvermögen. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen mit Ausschluss des Sektionsvermögens. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Das Geschäftsjahr umfasst den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember. Alle Bekanntmachungen allgemeiner Natur geschehen rechtsverbindlich in der «Schweiz. Kirchenzeitung» oder durch briefliche Mitteilungen. Zur Beschlussfassung über die Auflösung des Vereins muss mindestens die Hälfte der Aktivmitglieder anwesend oder vertreten sein. Der Beschluss kommt durch Zweidrittelmehrheit zustande. Die Organe des Vereins sind: a. Die Generalversammlung; b. der Vorstand; und c. die Revisoren. Der Vorstand vertritt den Verein nach aussen; er besteht aus 7 Mitgliedern. Seine Amtsdauer beträgt drei Jahre; nach deren Ablauf ist er wieder wählbar. Der Präsident wird von der Generalversammlung gewählt; im übrigen konstituiert der Vorstand sich selbst. Der Präsident führt mit dem Aktuar oder Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Dr. Josef Wenzler, von und in Basel; Vizepräsident: Dr. Anton Maria Schmid, von Altdorf, in Seelisberg; Kassier: Alfred Eduard Häberle, von Rain, in Horw, und Aktuar: Alois Süess, von Buttisholz, in Meggen.

10. Februar. Unter dem Namen Schweizerische Priester-Krankenkasse «Providentia» besteht mit Sitz in Luzern und auf unbestimmte Dauer

ein Verein, zum Zwecke seine Mitglieder gemäss den Statuten nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit im Krankheitsfalle zu unterstützen. Die Kasse unterzieht sich den an die Anerkennung des Anspruches auf die Bundesbeiträge gemäss dem Bundesgesetz über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911 geknüpften Bedingungen, welche somit als Inhalt der am 4. November 1913 festgesetzten Statuten gelten. Die Kasse besteht aus Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitgliedern. Aktivmitglied kann jeder in der Schweiz domizilierte römisch-katholische Priester werden, der einem der schweizerischen römisch-katholischen Bistumsverbände angehört, das 50. Altersjahr noch nicht überschritten hat und frei von chronischen Krankheiten ist. Wer der Kasse als Mitglied beitreten will, hat die im Anmeldeformular geforderten Formalitäten zu erfüllen. Die Aufnahme geschieht durch den Vorstand. Die Mitgliedschaft beginnt mit dem ersten Tag desjenigen Monats, welcher dem Aufnahmedatum folgt, jedoch muss die Einzahlung des ersten Quartalbeitrages innert Monatsfrist geschehen. Für Priester, die Kraft eines von der Kasse abgeschlossenen Vertrages gesamthaft in dieselbe ein- oder übertreten wollen, gelten die vertraglich festgelegten Aufnahmebedingungen. Die Mitglieder sind verpflichtet, in gesunden und kranken Tagen allvierteljährlich zum voraus einen bestimmten Beitrag zu leisten, dessen Höhe gemäss der in den Statuten aufgestellten Skala berechnet wird. Diese Beiträge sind verschieden, je nachdem ein Mitglied vor oder nach seinem 35. Altersjahre eintritt. Ergibt sich im Laufe einer dreijährigen Periode, dass die festgesetzten Beiträge oder diejenigen einzelner Klassen ungenügend sind, so ist der Vorstand berechtigt und verpflichtet, eine das Gleichgewicht jeder Klasse sichernde Erhöhung vorzunehmen. Passivmitglied wird jener Priester oder Laie, welcher zur Unterstützung der Kasse einen einmaligen Beitrag von wenigstens Fr. 50 oder einen jährlichen Beitrag von wenigstens Fr. 5 leistet. Zu Ehrenmitgliedern werden ernannt Priester und Laien, welche um die Kasse hervorragende Verdienste sich erworben haben. Passiv- und Ehrenmitglieder beziehen kein Krankengeld. Aktivmitglieder haben Anspruch auf die statutarischen Leistungen der Kasse in jener Versicherungsklasse, der sie angehören. Ist die Erwerbsunfähigkeit nur eine teilweise, so hat das betreffende Mitglied Anspruch auf einen entsprechenden Bruchteil. Das Krankengeld wird mit dem dritten Tage (vom Tage der Erkrankung an gerechnet) gewährt. Das Anspruchsrecht auf das Krankengeld beginnt jedoch erst nach Ablauf von drei Monaten nach Beginn der Mitgliedschaft. Die Kasse gewährt ihre Leistungen während 180 im Laufe von 360 aufeinanderfolgenden Tagen. Hat ein Mitglied diese Genussberechtigung erschöpft, so erfolgt eine Karenzzeit von einem Jahre. Der Züger hat sich über die Tage, während deren er durch andere Kassen bereits unterstützt wurde, auszuweisen. Diese Tage werden ihm nach Massgabe von Art. 13 des Bundesgesetzes angerechnet. Das erkrankte Mitglied hat seine Erkrankung innert drei Tagen dem Vorstande durch eingeschriebenen Brief zu melden; ebenso ist alle 14 Tage dem Vorstande das Krankenberichtsformular, das vom behandelnden Arzte unterzeichnet sein muss, einzusenden. Die Unterlassung der Abmeldung von der Krankheit zieht eine Busse nach sich, welche der Vorstand unter Würdigung der Umstände von Fr. 10 bis Fr. 50 endgültig festsetzt. Der Vorstand hat das Recht, das Krankengeld bis auf Fr. 1 zu reduzieren, wenn die Verhaltungsregeln des behandelnden Arztes von kranken Mitgliedern nicht beachtet werden. Das verfällene Krankengeld wird je auf Ende der Krankheit oder des Kalendermonats ausbezahlt. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, dauernden Wegzug aus der Schweiz (Grenzorte vorbehalten), Invalidität durch chronische Krankheit nach Erschöpfung der Genussberechtigung, Ausschluss und Tod. Die Austrittserklärung muss durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Als Austrittserklärung gilt ferner die Nichteinlösung des Einzugsmandates, sofern auf die erfolgte Mahnung hin der betreffende Beitrag nicht innert Monatsfrist einbezahlt wird. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Vermögen und die Versicherungsleistungen der Kasse. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Kassenvermögen. Ein direkter Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Das Rechnungsjahr schliesst jeweils mit dem 31. Dezember. Alle Bekanntmachungen allgemeiner Natur geschehen rechtsverbindlich in der «Schweiz. Kirchenzeitung» oder durch briefliche Mitteilungen. Die Kasse darf auch im Falle ihrer Auflösung ihre Mittel nur zu Zwecken der Versicherung verwenden. Diese Bestimmung kann auch durch einstimmigen Beschluss der Mitglieder nicht abgeändert oder aufgehoben werden. Zur Beschlussfassung über die Auflösung der Kasse muss mindestens die Hälfte der Aktivmitglieder anwesend oder vertreten sein. Der Beschluss kommt durch Zweidrittelmehrheit zustande. Die Organe des Vereins sind: a. Die Generalversammlung; b. der Vorstand, und c. die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt den Verein nach aussen; er besteht aus 7, auf 3 Jahre gewählten Mitgliedern. Der Präsident derselben wird von der Generalversammlung gewählt; im übrigen konstituiert der Vorstand sich selbst. Namens des Vorstandes führt der Präsident mit dem Aktuar oder Kassier die verbindliche Unterschrift für den Verein. Präsident ist Fr. Josef Wenzler, von und in Basel; Vizepräsident: Dr. Anton Maria Schmid, von Altdorf, in Seelisberg; Kassier: Alfred Eduard Häberle, von Rain, in Horw, und Aktuar: Alois Süess, von Buttisholz, in Meggen.

#### Uri — Uri — Uri

1914. 9. Februar. Eintragung von Amtswegen zufolge Verfügung des Handelsregisteramtes, gestützt auf Art. 26 der Verordnung über das Handelsregisteramt:

Baugeschäft. — Clemente Bernasconi, von Ugiate (Provinz Como, Italien), und Giuseppe Broggi, von Albiolo (Provinz Como, Italien), beide wohnhaft in Erstfeld, haben unter der Firma Bernasconi & Broggi in Erstfeld eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1913 ihren Anfang nahm. Baugeschäft.

#### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Kriegstetten

Kolonial- und Merceriewaren, etc. — 1914. 11. Februar. Inhaberin der Firma Mina Nyffeler-Bürgi in Luterbach ist Mina Nyffeler, geb. Bürgi, von Hüttwil, in Luterbach. Kolonial-, Mercerie- und Tuchwarenhandlung.

#### Basel-Stadt — Bäle-Ville — Basilea-Città

1914. 9. Februar. Der Verein unter dem Namen Basler Hundesport in Basel (S. H. A. B. Nr. 298 vom 31. August 1910, pag. 1196) hat in der Generalversammlung vom 9. August 1908 seine Statuten abgeändert, sowie in den Generalversammlungen vom 27. Februar und 29. Mai 1913 seinen Vorstand neu bestellt. Der Name des Vereins lautet nun: Hundesport, Sektion Basel der S. K. G. Der Verein bildet eine Sektion der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft. Der Verein hat zur Aufgabe: Die Reinzucht und Haltung von Hunden und das Verständnis für dieselben allseitig auf Rasse und Wissenschaft zu heben. Mitglied kann jede volljährige, in bürgerlichen Rechten und Ehren stehende Person männlichen und weiblichen Geschlechts werden. Die Anmeldung hat schriftlich oder mündlich an den Vorstand zu erfolgen. Ueber die Aufnahme entscheidet

die Vereinsversammlung. Der Austritt erfolgt auf schriftlichen Antrag an den Vorstand, durch Ausschluss oder Tod. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 2, der Jahresbeitrag Fr. 10. Jedes Mitglied des Vereins ist zugleich Mitglied der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft. Organe des Vereins sind: Der Vorstand (7 Mitglieder), die Generalversammlung, die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv je zu zweien mit dem Aktuar. Präsident ist Eugen Oser, von und in Basel; Vizepräsident ist Albin Wyss-Ott, von und in Basel; Aktuarist Louis Morin, von Tolochenaz (Waadt), wohnhaft in Dornachbrugg. Lokal: Safranunft, Gerbergasse 11.

Reklamebureau. — 9. Februar. Inhaber der Firma J. Dobmeier-Lecoultré in Basel ist Joseph Dobmeier-Lecoultré, von Amberg (Bayern), wohnhaft in Basel, Reklamebureau. Dornacherstrasse 252.

Reparaturen etc. von Hochspannungsmaschinen, etc. — 9. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Haefely & Loeliger in Basel (S. H. A. B. Nr. 177 vom 12. Juli 1912, pag. 1281) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Aktiengesellschaft unter der Firma «Emil Haefely & Co. A. G.»:

Elektrotechnische Isoliermaterialien. — 9. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Emil Haefely & Co. in Basel (S. H. A. B. Nr. 239 vom 20. September 1912, pag. 1663) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Aktiengesellschaft unter der Firma «Emil Haefely & Co. A. G.»:

Elektrotechnische Isoliermaterialien, etc. etc. — 9. Februar. Unter der Firma Emil Haefely & Co. A. G. gründet sich mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firmen «Emil Haefely & Co.» und «Haefely & Loeliger» übernimmt. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation elektrotechnischer Isoliermaterialien; Reparaturen und Neubewicklung von Hochspannungsmaschinen und Transformatoren; Fabrikation und Verkauf von Compound, Isolierung von Kupferdraht mit Compound- und Glimmerband. Die Gesellschaftsstatuten sind am 6. Februar 1914 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt eine Million Franken (Fr. 1,000,000), eingeteilt in 1000 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebene Briefe an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre; die im Gesetze vorgeschriebenen öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen steht dem Verwaltungsrat aus seiner Mitte oder ausserhalb derselben bezeichneten Personen zu. Der Verwaltungsrat bestimmt auch die Art ihrer Zeichnungsberechtigung. Zur rechtsverbindlichen Einzelunterschrift sind dormalen befugt: Jean Joerin-Suter, von Basel, Präsident des Verwaltungsrates, und Emil Haefely-Meyer, von Mümliswil, Delegierter des Verwaltungsrates, beide wohnhaft in Basel. Die Gesellschaft erteilt Kollektivprokura an Ernst Loeliger-Graf, von und in Riehen, Leopold Eckinger, von Benken (Zürich), wohnhaft in Dornach (Solothurn), Walter Meyer, von Baldingen (Aargau), wohnhaft in Basel, Theodor Widmer, von und in Basel, und Jakob Emil Strehler, von Hittnau (Zürich), wohnhaft in Basel, in der Weise, dass je derselben gemeinsam zur rechtsverbindlichen Prokuraunterschrift namens der Gesellschaft befugt sind. Geschäftslokal: Oberwilerstrasse 133.

Wirtschaft. — 10. Februar. Die Firma W<sup>we</sup> Dänni Stutz in Basel (S. H. A. B. Nr. 225 vom 4. September 1912, pag. 1576) ist infolge Verzichts der Inhaberin erloschen.

Wirtschaft. — 10. Februar. Die Firma Fritz Nebiker in Basel (S. H. A. B. Nr. 129 vom 19. Mai 1910, pag. 898) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «W<sup>we</sup> Fritz Nebiker»:

Inhaberin der Firma W<sup>we</sup> Fritz Nebiker in Basel ist Witwe Marie Nebiker-Thalman, von Pratteln (Baselland), wohnhaft in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Fritz Nebiker». Wirtschaftsbetrieb. Elsässerstrasse 255 (Wirtschaft zur Landesgrenze).

10. Februar. Carl Hammel, von und in Basel, und David Lieberles-Maier, von Kirchen (Baden), wohnhaft in Basel, haben unter der Firma Metallwarenfabrik C. Hammel & Co. in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Februar 1914 begonnen hat. Carl Hammel ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; David Lieberles-Maier ist Kommanditär mit der Summe von viertausend Franken (Fr. 4000) und führt zugleich die Prokura. Fabrikation von Schrauben, Metall- und Messingbeschlägen für den Automobil-, Karosserie- und Schiffbau. Habsburgerstrasse 36.

11. Februar. Inhaber der Firma Conffiseriefabrik G. Roth in Basel ist Georg Roth-Schäfer, von und in Basel. Zuckerwarenfabrikation. Breisacherstrasse 87.

Wirtschaft. — 11. Februar. Inhaber der Firma Karl Greiner in Basel ist Karl Greiner (Grässlin), von Pahrnau (Baden), wohnhaft in Basel. Die Firma erteilt Prokura an Elise Greiner, von Pahrnau (Baden), wohnhaft in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Maulbeerstrasse 2.

Wirtschaft. — 11. Februar. Inhaber der Firma F. Imboden-Matzinger in Basel ist Friedrich Imboden-Matzinger, von Ringgenberg (Bern), wohnhaft in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Theodorgraben 42.

Metzgerei, etc. — 11. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Bell A. G. in Basel hat in ihrer Generalversammlung vom 20. Januar 1914 ihre Statuten dahin abgeändert, dass neben der bisherigen Firma «Bell A. G.» inskünftig auch die französische Firmabezeichnung Bell S. A. geführt wird. Das Gesellschaftskapital ist um Fr. 1,300,000 erhöht worden und beträgt nunmehr zwei Millionen sechshunderttausend Franken (Fr. 2,600,000), eingeteilt in 5200 Aktien von je Fr. 500, welche auf den Namen lauten. Die übrigen Statutenänderungen berühren die im S. H. A. B. Nr. 190 vom 30. Juli 1907, pag. 1358; Nr. 156 vom 23. Juni 1911, pag. 1082; Nr. 127 vom 18. Mai 1912, pag. 899, und Nr. 306 vom 6. Dezember 1912, pag. 2118 veröffentlichten Tatsachen nicht.

#### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1914. 11. Februar. A. G. Säge und Hobelwerk St. Margrethen, Aktiengesellschaft mit Sitz in St. Margrethen (S. H. A. B. Nr. 269 vom 25. Oktober 1912, pag. 1878). Die Unterschrift des bisherigen Geschäftsführers Johannes Rohner ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat an Wilhelm Muggli, von Bärenswil (Zürich), in St. Gallen, Kollektivprokura in dem Sinne erteilt, dass derselbe gemeinsam mit einem Mitglied des Verwaltungsrates die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

11. Februar. Der Vorstand des Malermeister-Verbandes Toggenburg, Wil, Gossau und Umgebung, Genossenschaft mit Sitz in Wil (S. H. A. B. Nr. 104 vom 26. April 1909, pag. 734/735), besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: August Brüschiwiler, von Hehenofen (Thurgau), in Gossau, Präsident; Jakob Giezendanner, von Bütschwil, in Nesslau, Aktuar; Hermann Anderegg, von und in Lichtensteig, Kassier; August Eberli, von Haggenswil, in Flawil, Vizepräsident; Adolf Rieser, von Töbel (Thurgau),

in Wil; Ernst Grob, von Wattwil, in Lichtensteig; Alois Piller, von Sappada, in Degersheim. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder mit dem Kassier.

**Kleiderfärberei, etc.** — 11. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Dietrich & Richli, Kleiderfärberei und chem. Waschanstalt, in Neudorf-Tablat (S. H. A. B. Nr. 221 vom 2. September 1909, pag. 1507), wird infolge Konkurses von Amtswegen gelöscht.

### Aargau — Argovie — Argovia

#### Bezirk Aarau

1914. 10. Februar. Der Gemeinnützige Frauenverein Aarau in Aarau (S. H. A. B. 1909, pag. 1662) hat in seiner Generalversammlung vom 30. September 1913 seine Statuten revidiert. Massgebend sind nunmehr folgende Bestimmungen: Der «Gemeinnützige Frauenverein Aarau» bildet eine Sektion des «Schweizerischen gemeinnützigen Frauenvereins». Er schliesst sich im allgemeinen den Bestrebungen des Gesamtvereins an (Hebung und Bildung des weiblichen Geschlechts). Der Verein verwirklicht seine Bestrebungen durch Lösung der verschiedensten im Wirkungskreis der Frau liegenden Aufgaben. Dabei kommen für ihn speziell in Betracht: Einrichtung und Führung von Heimen, die Frauen verschiedenster Stände und Altersstufen Ausbildung und Lebensführung erleichtern helfen; Kurse für die hauswirtschaftliche Ausbildung; Aufklärung auf hygienischem und hauswirtschaftlichem Gebiete durch Vorträge und Lesestoff; Organisation von Heimarbeit; Krankenspeisung; moralische und finanzielle Unterstützung von Veranstaltungen anderer Vereinigungen mit ähnlichen Zielen. Diese Unterstützung darf die eigene Bewegungsfreiheit nicht einschränken. Mit Bezug auf die Mitgliedschaft gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Der Jahresbeitrag für jedes Mitglied beträgt Fr. 5. Davon entfallen 4 % der Zentralkasse des Schweizerischen gemeinnützigen Frauenvereins zu. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung und der Vorstand. Der aus 9 bis 11 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt den Verein nach aussen. Namens desselben führen die Präsidentin oder Vizepräsidentin mit der Aktuarin kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Verein hat an Stelle von Frau Louise Rothpletz-Imhof zur Präsidentin gewählt: Frau Bertha Günther-Zschokke, von Rheinfelden, in Aarau, und an Stelle von Frau Betty Fahrlander-Johannes zur Vizepräsidentin: Frau Louise Rothpletz-Imhof, von und in Aarau.

#### Bezirk Baden

10. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma Konsumverein Turgi-Untersiggenthal und Umgebung in Turgi (S. H. A. B. 1911, pag. 1734) hat an Stelle von Heinrich Steiner zum Präsidenten gewählt: Paul Hitz, von Untersiggenthal, in Vogelsang, und an Stelle desselben zum Aktuar: Hermann Muri, von Schinznach, in Turgi.

### Tessin — Tessin — Ticino

#### Ufficio di Lugano

Rappresentanze commerciali. — 1914. 11 febbraio. Titolare della ditta D. Pironti-Culver, in Lugano, è Domenico Pironti, di Bernardino, di Napoli, in Lugano. Rappresentanze commerciali.

11 febbraio. Nelle assemblee degli azionisti della società anonima S. A. Edizioni Colortype, con sede in Lugano (F. u. s. di c. 20 agosto 1912, n° 212, pag. 1495), tenutesi il 7 dicembre 1912 ed il 4 febbraio 1914, venne proceduto alla revisione dello statuto sociale, apportandovi le seguenti modificazioni. Art. 5. Il capitale sociale è di fr. 20,000 (ventimila franchi), rappresentato da 800 azioni al portatore, da fr. 25 cadauna. Art. 23. Il consiglio d'amministrazione è composto di due membri, cioè del presidente e del segretario. Art. 32. La società è vincolata di fronte ai terzi con la firma collettiva: 1° Del direttore con quella del presidente o del segretario del consiglio, ove il direttore non faccia parte del consiglio; 2° del direttore con quella dell'altro membro del consiglio, se il direttore è uno dei membri del consiglio stesso. A comporre attualmente il consiglio d'amministrazione, l'assemblea del 4 febbraio 1914 ha nominato presidente: Luigi Chicherio, domiciliato a Bellinzona, e segretario: Luigi Cappello, domiciliato a Calprino. Il consiglio d'amministrazione ha confermato direttore della società il proprio segretario Luigi Cappello, in Calprino. Le altre modificazioni apportate allo statuto sociale non concernono le pubblicazioni precedentemente fatte, giusta l'art. 621 C. O.

### Waadt — Vaud — Vaud

#### Bureau de Lausanne

1914. 10 février. La Société de laiterie de Cheseaux, société coopérative, ayant son siège à Cheseaux (F. o. s. du c. du 29 mai 1912), a, dans son assemblée générale du 28 décembre 1913, composé son comité comme suit: Constant Emery, président; Edouard Regamey, secrétaire; Henri Michon, caissier; Alfred Borgeaud et Maurice Puthod, membres; tous à Cheseaux.

10 février. La Société de la Laiterie agricole de Cheseaux-Timonets, société coopérative, ayant son siège à Cheseaux (F. o. s. du c. du 30 juin 1909), a, dans son assemblée générale du 14 janvier 1914, composé son comité comme suit: Charles Perrochon, président; Charles Joyet, secrétaire; Henri Cottier, caissier; Ami Joyet et Henri Binggeli, membres adjoints; tous à Cheseaux.

#### Bureau de Vevey

9 février. Sous la dénomination Association Laitière de Chernel, il a été fondé une société coopérative, qui a son siège à Chernel, dans la commune du Châtelard, et dont le but est la mise en commun du lait des vaches des sociétaires pour la vente ou la fabrication. Les statuts de la société portent la date du 23 août 1913. Sa durée est illimitée. Pour devenir membre de la société, il faut en adresser la demande écrite au comité, qui préavisera au sujet de l'admission à l'assemblée générale, qui en délibérera. Les candidats devront verser la finance d'entrée, fixée par l'assemblée générale. Si pendant une période consecutive d'une année, un sociétaire n'apportait pas de lait à la laiterie, il perdrait de ce fait son titre de sociétaire, à moins qu'il n'ait demandé un congé temporaire. Aucun membre ne pourra se retirer de la société avant le terme d'un exercice annuel. Les membres qui voudront se retirer, devront en aviser le comité par lettre motivée six mois auparavant. L'expulsion d'un membre pourra être prononcée par l'assemblée générale, séance tenante, lorsque, sur un rapport, ce membre se serait rendu coupable de cas de fraude, ou pour contravention aux règlements. Chaque sociétaire qui le désire peut de son vivant transmettre son droit de sociétaire à l'un de ses descendants mâles; après lui, il passe de droit à l'un de ceux-ci. Les membres de la société sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société; les engagements de celle-ci ne sont garantis que par ses biens meubles ou immeubles. Les bénéfices éventuels seront répartis à chaque sociétaire, au prorata de la quantité de lait qu'ils auront fournie au cours de l'année comptable. Les organes de la société sont: L'assemblée générale, le comité, composé de cinq membres, élus par l'assemblée générale pour trois ans; ils ne sont

pas immédiatement rééligibles, et la commission de gestion, composée de 3 membres, nommés pour une année, par l'assemblée générale, et ne sont pas immédiatement rééligibles. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président ou du vice président et du secrétaire du comité. Le comité est composé comme suit: Vincent Cochard, président; Ulysse Cochard, vice-président; François Ducret, Edmond Chevalley et Adrien Besson, autres membres; tous domiciliés à Chernel. Le secrétaire est Arthur Dufour, aussi domicilié à Chernel.

Hôtel. — 10 février. La raison Meurs-Gerken, à Montreux, Les Planches, exploitation de l'Hôtel-Pension de Hollande et Savoy (F. o. s. du c. du 21 août 1913, n° 211, page 1514), est radiée ensuite de remise de commerce.

### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

#### Bureau de Neuchâtel

1914. 10 février. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de départ des titulaires:

Représentation de commerce. — Ernst-John Ramseyer, représentation de commerce, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 8 février 1913, n° 32, page 217).

Travaux du bâtiment. — H<sup>r</sup> Dellenbach, entreprise générale de tous travaux se rattachant à l'industrie du bâtiment, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 12 janvier 1911, n° 10, page 52).

### Genf — Genève — Ginevra

Horlogerie. — 1914. 10 février. La maison L. Bonsack fils, horlogerie de précision, inscrite au Petit-Sacconex (F. o. s. du c. du 16 octobre 1913, page 1855), a transféré, depuis le 1<sup>er</sup> février 1914, son siège commercial à Plainpalais, 27, Rue de la Coulouvrenière.

10 février. L'Association agricole de la Champagne, société coopérative, ayant son siège à Laconnex (F. o. s. du c. du 18 octobre 1899, page 1314), a, dans son assemblée générale du 20 novembre 1910, adopté de nouveaux statuts, aux termes desquels la publication primitive se trouve modifiée sur les points suivants: La société a pour but de resserrer les liens des agriculteurs de la Champagne et de travailler à tout ce qui touche à leurs intérêts, soit au point de vue législatif, soit pour achats, ventes et exploitations en commun, ainsi que pour l'usage des instruments agricoles de la société. Le droit d'entrée dans la société est de fr. 2. Tout sociétaire qui voudra se retirer, devra préalablement en avertir la société et la démission devra être donnée quatre semaines au moins avant la clôture d'un exercice annuel. On sort aussi de la société par exclusion prononcée dans les cas prévus aux statuts. Les membres sortants perdent tous droits à l'actif social, toutefois, au décès d'un sociétaire, sa veuve ou un de ses enfants hérite de ses droits à l'actif social. Le comité est actuellement composé de François Compagnon, président, à Laconnex; Pierre-Félix Déthurens, trésorier, à Sésenove; Edouard Arano, à Chancy; Emile Orsier, à Aire-la-Ville; Eugène Deluermoz, à Athénaz; Joseph Cruz, à Bernex; Jules Gilliéron, à Chancy; Adolphe Déthurens, à Laconnex; François Comte, à Lully; Fernand Nallet, à Sézignens, et Joseph Dupraz, à Soral. La société reste engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président et du trésorier.

Papiers, etc. — 10 février. La raison Geo. Chanal, à Genève (F. o. s. du c. du 17 avril 1913, page 698), est radiée ensuite de remise de commerce. La procuration conférée à Jean-Albert Chanal est éteinte.

La maison est continuée, depuis le 20 janvier 1914, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison Alb. Chanal, à Genève, par le fils du précédent, Jean-Albert Chanal, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives. Commerce de papiers en gros et fabrique de carton. 4, Rue Ami Lullin. La maison confère procuration individuelle à Madame Juliette Chanal, née Henrioud, domiciliée aux Eaux-Vives, et à George Chanal, domicilié à Genève.

10 février. L'Association agricole de Dardagny, société coopérative, ayant son siège à Dardagny (F. o. s. du c. du 14 mai 1903, page 766), a, dans son assemblée générale du 26 décembre 1913, adopté de nouveaux statuts, aux termes desquels la société prend pour dénomination Syndicat agricole de Dardagny. Son siège reste à Dardagny. Elle a pour but de grouper les agriculteurs de la région pour la défense de leurs intérêts professionnels. Plus spécialement elle agira par l'achat et la vente des articles de consommation et de production, selon les besoins de ses membres, et par l'achat et la location d'instruments de culture. Tous les agriculteurs de la commune peuvent être admis à faire partie de la société, moyennant une demande écrite, acceptée par le comité et le paiement d'une finance d'entrée à fixer par l'assemblée. Les nouveaux membres pourront être astreints au paiement d'une finance d'entrée supplémentaire, calculée au prorata de l'avoir social. Une cotisation annuelle de fr. 2 est perçue au commencement de chaque exercice. La qualité de sociétaire se perd: 1° Par la démission, adressée par écrit au comité avant le 1<sup>er</sup> décembre; 2° par l'exclusion, prononcée pour de justes motifs par l'assemblée générale; 3° par la mort. Toutefois, les héritiers et continuaires de l'exploitation du défunt pourront être reçus membres de la société, sans rien payer. Les sociétaires sortants n'ont droit qu'à la répartition du bénéfice annuel, s'il y a lieu. Ils perdent tout droit à l'avoir de la société. La société est administrée par un comité de 7 membres, nommés en assemblée générale pour 2 ans et rééligibles. Le comité choisit dans son sein un président, un vice-président et un secrétaire-caissier. Le secrétaire-caissier ou gérant n'est pas obligatoirement pris parmi les sociétaires. La société est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président ou du vice-président et celle du secrétaire-caissier. Les engagements de la société ne sont garantis que par l'avoir social. Les membres sont exonérés de toute responsabilité personnelle vis-à-vis des tiers. A la fin de l'année comptable, il est établi un bilan, conformément à l'art. 656 du C. O. (relatif aux sociétés anonymes). Le bénéfice net est la différence entre l'actif et le passif. L'assemblée générale se prononce sur l'emploi du bénéfice annuel. La répartition éventuelle du bénéfice annuel aura lieu proportionnellement à la valeur des achats de chaque sociétaire pendant l'exercice écoulé. Le comité est actuellement composé de Marc Bellevaux, président, à Malval; Alfred Desbaillets, vice-président, à Dardagny; Jaques Gros, secrétaire caissier, à Dardagny; Jules Desbaillet, à Dardagny; Charles Gros, à Dardagny; Alphonse Joly, à Essertines, et Charles Dugerdil, à La Plaine.

10 février. La Chambre syndicale des Employés de la Voire de Plainpalais, société coopérative, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 10 février 1913, page 223), a, dans son assemblée générale du 27 janvier 1914, renouvelé son comité comme suit: Eugène Moschberger, président; Louis Bocquet, trésorier; Louis Golay, secrétaire; Joseph Tissot, Louis Marmy, Louis Ballaman, Jean Hofer, Fortunat Depraz, tous à Plainpalais, et Henri Guignard, au Petit-Lancy. La société est engagée par la signature collective du président, du secrétaire et du trésorier.

Chapellerie, édition, exportation, etc. — 10 février. La société Clément, Tournier et Cie., société anonyme, ayant son siège à

Genève (F. o. s. du c. du 24 juillet 1913, page 1368), a transféré ses locaux: 4-6, Rue de la Scie.

10 février. La Société de St-Michel de Lancy, association, ayant son siège à Lancy (F. o. s. du c. du 7 juin 1913, page 1051), a, dans son assemblée générale du 22 janvier 1914, nommé Marius Rey, domicilié au Grand-Lancy, membre du comité, en remplacement d'Ernest Babel, démissionnaire.

Boîtes de montres imperméables. — 10 février. La maison L. Beauverd-Borgel, fabrique de boîtes de montres imperméables à vis Borgel, inscrite à Genève (F. o. s. du c. du 2 avril 1913, page 582), a transféré depuis le 1<sup>er</sup> janvier 1914, son siège commercial au Petit-Saconnex, 14, Creux de St-Jean. En outre, la maison confère procuration à Auguste Molly, domicilié à Genève.

10 février. La Société des Anciens Elèves de l'Ecole Supérieure de Commerce de la Ville de Genève, association, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 21 mai 1909, page 905), a, dans son assemblée générale du 22 janvier 1914, renouvelé son comité. Le président est Gustave Mégeand, à Genève; le vice-président: Bernard Court, à Genève; le secrétaire: Otto Juvet, à Genève; le vice-secrétaire: Léonard Stein, à Chêne-Bougeries. L'association est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire ou de leurs remplaçants.

## Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Zürich — Zurich — Zurigo

1914. 10. Februar. Die Ehegatten Georg Reinhold Herms, Betriebsleiter, und Frieda, geb. Römhildt, in Winterthur, Untertorgasse 33, haben durch Ehevertrag die Gütertrennung begründet. Die Ehefrau ist Kollektivgesellschafterin der Firma «F. Herms & Jauch» in Winterthur.

Edig. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

## Liste der Muster und Modelle

### Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Zweite Hälfte Januar 1914

Deuxième quinzaine de janvier 1914 — Seconda quindicina di gennaio 1914

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi

23659-23742

- Nr. 23659. 9. Januar 1914, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 357 Muster. — Mechanische Stickeren. — Gebr. Tobler & Co, Teufen (Schweiz).
- Nr. 23660. 15. Januar 1914, 12 Uhr m. — Offen. — 1 Modell. — Bijouterie-Artikel. — Ernst Friedr. Fiechter, Interlaken (Schweiz).
- Nr. 23661. 15. Januar 1914, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 1 Modell. — Porzellänfeuchtschalter. — Emil Widmer, Zürich (Schweiz).
- Nr. 23662. 15. Januar 1914, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 64 Muster. — Stickeren. — Billwiller Brothers, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 23663. 15. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1866 Muster. — Stickeren. — Leumann, Boesch & Co, Kronbühl b. St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 23664. 15. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 24 Muster. — Rohe, gemusterte Baumwollgewebe. — Spinnerei & Weberei Glattfelden, Zürich (Schweiz).
- Nr. 23665. 15. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 15 Muster. — Appretierte Gewebe. — Heberlein & Co, Wattwil (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Nr. 23666. 15. Januar 1914, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Gestelle für Speisezutaten. — Edi Schmid, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel.
- Nr. 23667. 16. Januar 1914, 7 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Eispickel. — A. Hupfaut, Einsiedeln (Schweiz).
- Nr. 23668. 17. Januar 1914, 10 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Verzinkte Trägermer. — Gempp, Unold & Co, Basel (Schweiz). Vertreter: Hans Stickelberger, Basel.
- Nr. 23669. 17. Januar 1914, 10 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Verzinkte Becken. — Gempp, Unold & Co, Basel (Schweiz). Vertreter: Hans Stickelberger, Basel.
- Nr. 23670. 17. Januar 1914, 10 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Verzinkte Waschkessel. — Gempp, Unold & Co, Basel (Schweiz). Vertreter: Hans Stickelberger, Basel.
- Nr. 23671. 17. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Elektrische Notlampe. — Albert Jöge, Zürich (Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.
- Nr. 23672. 17. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 826 Muster. — Stickeren. — Jules Metzger & Co, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 23673. 19. Januar 1914, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 3023 Muster. — Mechanische Stickeren. — H. Graf & Co, Rebstein (Schweiz).
- Nr. 23674. 19. Januar 1914, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Gerippte Dachplatte aus Asbestzement. — Jean Bir, Niederrunnen (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Nr. 23675. 19. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 974 Muster. — Maschinestickeren. — Union A. G. vorm. Hoffmann & Co, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 23676. 19. Januar 1914, 8 h. p. — Cacheté — 1 modèle. — Appareil pour le dessin. — Gertrude Perrot, Genève (Suisse). Mandataire: Chs. Humbert, Genève.
- Nr. 23677. 26. décembre 1913, 7 1/2 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Brochemontre. — H. Arnold & Steinwachs, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Nr. 23678. 12. janvier 1914, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Plaque porte-mécanisme-quantième indépendante. — Fabrique Centrale J. Russbach, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataires: Schlee frères, La Chaux-de-Fonds.
- Nr. 23679. 20. Januar 1914, 9 Uhr a. — Versiegelt. — 1 Modell. — Rauchapparat für Bienzüchter. — Johann Wilhelm Prommenwiler, Rötmonten b. St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 23680. 20. Januar 1914, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 745 Muster. — Mechanische Hand- und Schiffstickeren auf Cambrie, Mousseline und Voile. — Stein, Doblin, Kaufman & Co, St. Gallen (Schweiz).

- Nr. 23681. 20. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 214 Muster. — Stickeren. — Rappolt & Co A.-G., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 23682. 20. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 4 Modelle. — Sockel für diverse Einfassungen. — Georg Bühler, Lohn (Schaffhausen, Schweiz).
- Nr. 23683. 21. Januar 1914, 2 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schwimmerventil für Klosettspülkasten. — J. Nebiker, Olten (Schweiz). Vertreter: Wilh. Schneider, Olten.
- Nr. 23684. 21. Januar 1914, 3 Uhr p. — Versiegelt. — 3 Muster. — Plattstichgewebe. — A. Berchtold, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 23685. 21. Januar 1914, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 198 Muster. — Maschinestickeren. — Jean Kaufmann, Erlenbach (Zürich, Schweiz).
- Nr. 23686. 21. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 90 Muster. — Stickeren. — Rappolt & Co A.-G., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 23687. 14. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 6455 Muster. — Baumwollstickeren auf Baumwolle. — Albrecht, Tobler & Co, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 23688. 15. Januar 1914, 8 Uhr p. — Offen. — 4 Muster. — Einbanddecken für Adressbücher. — Schweizer Special-Adressbücher- & Adressen-Verlag C. Thommen, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co, Zürich.
- Nr. 23689. 22. janvier 1914, 11 h. a. — Ouvert. — 2 modèles. — Calibres de montres. — Fabrique d'horlogerie de Fontainemelon, Fontainemelon (Suisse).
- Nr. 23690. 22. Januar 1914, 4 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Bouillonwürfelbüchsen. — Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, Kemptal (Schweiz).
- Nr. 23691. 22. Januar 1914, 5 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Bouillonwürfelbänder. — Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, Kemptal (Schweiz).
- Nr. 23692. 22. janvier 1914, 6 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Boîte de montre. — Fritz Petitpierre, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Nr. 23693. 22. janvier 1914, 7 1/2 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Boucle de courroie. — Dimier frères & Co, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Nr. 23694. 22. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1490 Muster. — Stickeren. — Wirth & Co, Bühler (Appenzell A.-Rh., Schweiz).
- Nr. 23695. 22. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kasten für Lichtpauspapier. — Frau Bertha Strauss, Hilbringen b. Merzig a. d. Saar (Deutschland). Vertreter: Ferdinand Klostermann, Magliaso.
- Nr. 23696. 22. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Zerlegbare Kiste. — Friedrich Kramer, Völklingen (Rheinland, Deutschland). Vertreter: Ferdinand Klostermann, Magliaso.
- Nr. 23697. 22. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Fliegenfinger. — Carl Riedl, Steinbrüchel (Oesterreich). Vertreter: Ferdinand Klostermann, Magliaso.
- Nr. 23698. 22. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kaffeekanne. — Waldemar Meyer, Simea (Schweden). Vertreter: Ferdinand Klostermann, Magliaso.
- Nr. 23699. 23. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 598 Muster. — Stickeren. — Krower & Tynberg, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 23700. 24. Januar 1914, 5 Uhr a. — Offen. — 1 Muster. — Waschlappen. — D. Denzler Söhne, Zürich (Schweiz).
- Nr. 23701. 24. Januar 1914, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 1 Modell. — Spannfutter. — R. Güdel, Biel (Schweiz). Vertreter: Nageli & Co, Bern.
- Nr. 23702. 24. Januar 1914, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Portemonnaie. — Yfulein Jenny Falk, Dresden (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Nr. 23703. 24. Januar 1914, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Heuwender. — August Winkler, Burkhartshof b. Neukirch-Egnach (Schweiz).
- Nr. 23704. 24. Januar 1914, 8 Uhr p. — Offen. — 2809 Muster. — Stickeren. — Stickerie Sonenthal A.-G., Pfäffikon (Schweiz).
- Nr. 23705. 24. Januar 1914, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Schnittfinger für Nähmaschinen. — Bucher-Manz, Niederweningen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co, Zürich.
- Nr. 23706. 22. janvier 1914, 12 h. m. — Ouvert. — 3 dessins. — Articles de bijouterie (attaches de bracelets-tonneaux). — Paul Grosjean-Redard, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
- Nr. 23707. 26. Januar 1914, 2 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Skistock mit abnehmbarem Rädchen, dann als Bergstock zu benutzen. — Otto Fischer, Zürich (Schweiz).
- Nr. 23708. 26. Januar 1914, 4 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Packung für Familien-Kaffee-Surrogat. — Joh. Leuenberger-Eggimann, Huttwil (Schweiz).
- Nr. 23709. 26. janvier 1914, 6 h. p. — Ouvert. — 3 modèles. — Calibre et ponts de montres. — Société Horlogère de Reconvilier, Reconvilier (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Nr. 23710. 26. janvier 1914, 7 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Cible-mannequin militaire. — E. d. Favre, Lausanne; et Auguste Boulaz, Vevey (Suisse).
- Nr. 23711. 26. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 183 Muster. — Stickeren. — L. A. Silk & Co, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 23712. 26. Januar 1914, 8 Uhr p. — Offen. — 1218 Muster. — Stickeren. — Steiner, Herrmann & Goldfrank, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 23713. 26. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Briefkuvert. — Ferdinand Krannich, Bottrop (Deutschland). Vertreter: Ferdinand Klostermann, Magliaso.
- Nr. 23714. 26. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Gardinenhalter. — Caspar Oelz, Innsbruck (Tirol, Oesterreich). Vertreter: Ferdinand Klostermann, Magliaso.
- Nr. 23715. 26. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kleiderhalter. — V. W. Gammenthaler, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Nr. 23716. 26. Januar 1914, 8 Uhr p. — Offen. — 3 Modelle. — Abdampfschalen und Bechergläser. — Charles Benguerel, Lausanne (Schweiz).
- Nr. 23717. 26. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Bildwechsler. — Franz J. Hering, Binningen (Schweiz).
- Nr. 23718. 27. Januar 1914, 11 Uhr a. — Versiegelt. — 1807 Muster. — Stickeren. — Jacob Rohner A. G., Rebstein (Schweiz).
- Nr. 23719. 27. Januar 1914, 1 Uhr p. — Versiegelt. — 500 Muster. — Mechanische Weisstickeren. — Grauer-Frey, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 23720. 27. Januar 1914, 3 1/2 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Muster. — Lieferantenverzeichnis für Spezeinhändler. — Alfons Schmid, Bern (Schweiz).

- Nr. 23721. 27. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Muster. — Baumwollstickereien. — Otto Aftschüler & Co, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 23722. 27. Januar 1914, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Moteur à explosions. — C. Jules Mégevet, Genève (Suisse).
- Nr. 23723. 27. Januar 1914, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Ordinatzenzeiger. — Gottlieb Dänzer, Weinfelden (Schweiz). Vertreter: H. Blum, Zürich.
- Nr. 23724. 28. Januar 1914, 10 1/2 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Schürze. — Arnold Hofmann, Bern (Schweiz).
- Nr. 23725. 24. Januar 1914, 6 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Schraubenglas für Schuhe und dergl. — G. Zimmerli, Aarburg (Schweiz).
- Nr. 23726. 26. Januar 1914, 12 Uhr m. — Offen. — 1 Modell. — Tonarm mit Membranhalter für Grammophon. — Simon Schwedanz, Wilna (Russland). Vertreter: Herren & Guéret, Genf.
- Nr. 23727. 28. Januar 1914, 5 Uhr p. — Offen. — 1149 Muster. — Stickereien. — Zürcher & Seiler, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 23728. 28. Januar 1914, 7 h. p. — Cacheté. — 56 dessins. — Emballages pour bonbons. — Noz & Co, Les Brenets (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Nr. 23729. 28. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1508 Muster. — Stickereien. — Neuberger & Co, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 23730. 28. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 449 Muster. — Mechanische Schiffli-Stickereien auf Cambrie, Mousseline und Voile. — Stein, Döblin, Kaufman & Co, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 23731. 28. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Schiffli-bahnbürsten. — Paul Starke, Plauen i. Vgl. (Deutschland). Vertreter: Stauder & Schmitz, Ingenieure & Patentanwälte, St. Gallen.
- Nr. 23732. 29. Januar 1914, 1 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Mécanisme de skis pour empêcher le mouvement de recul à la montée. — Maurice Bornaud; et Emile Crot, Ste-Croix (Suisse).
- Nr. 23733. 29. Januar 1914, 7 Uhr p. — Offen. — 4 Modelle. — Holzschnitzereien (Stuhllehnen). — Kaspar Fuchs, Brienz (Schweiz).
- Nr. 23734. 29. Januar 1914, 7 1/2 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Asbestzement-Dachdeckungen. — Schweiz. Eternitwerke A. G., Niederurnen (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Nr. 23735. 29. Januar 1914, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Zifferblatt für Taschenuhren und Armbanduhren aller Art. — Göting & Leuthold, Leipzig (Deutschland). Vertreter: August Schiele, La Chaux-de-Fonds.
- Nr. 23736. 22. Januar 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Viehfutterdämpfer. — Fritz Marotz, Essen a. d. Ruhr (Deutschland). Vertreter: Ferdinand Klöstermann, Magliaso.
- Nr. 23737. 29. Januar 1914, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Boîte de résonance pour machines parlantes. — Hermann Thorens, Ste-Croix (Suisse).
- Nr. 23738. 29. Januar 1914, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Goupille pour pièces à musique à disques. — Hermann Thorens, Ste-Croix (Suisse).
- Nr. 23739. 30. Januar 1914, 2 Uhr p. — Offen. — 28 Muster. — Stickereien. — R. Keller, Sohn, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 23740. 30. Januar 1914, 2 Uhr p. — Offen. — 8 Muster. — Mappe, Buchhaltungsbücher und Tabellen für Schule und Praxis. — Edward Erwin Meyer, Aarau (Schweiz).
- Nr. 23741. 31. Januar 1914, 1 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Beutel für Verpackung von tierischen Fetten. — Alfred Müller & Co, Lenzburg (Schweiz).
- Nr. 23742. 31. Januar 1914, 6 Uhr p. — Offen. — 3 Muster. — Verpackungen für Eierteigwaren. — Berner Eierteigwarenfabrik Wenger & Hug A. G., Gmülden (Schweiz).

## Aenderungen — Modifications — Modificazioni

- Nr. 16125. 11 décembre 1908, 5 h. p. — Ouvert. — 5 modèles. — Barillets décorés de montres huit jours. — Graizely & Co, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataires: Schlee frères, La Chaux-de-Fonds. — Transmission selon extrait du registre du commerce du 12 janvier 1914, en faveur de Schild & Co, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 17 janvier 1914.
- Nr. 16248. 12. Januar 1909, 5 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Blumenimitation. — Erste Karlsruher Parfümerie- & Toiletteseifen-Fabrik F. Wolff & Sohn, Karlsruhe (Deutschland). Vertreter: Ed. v. Waldkirch, Bern. — Übertragung laut Handelsregister-Auszug vom 10. November 1911, zugunsten von Karlsruher Parfümerie- & Toiletteseifenfabrik F. Wolff & Sohn Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Karlsruhe (Deutschland). Vertreter: Ed. v. Waldkirch, Bern; registriert den 19. Januar 1914.
- Nr. 20359. 17. mai 1912, 10 h. a. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibres de montres, lépine et savonnette en toutes grandeurs. — C. Meyer-Grabler, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Transmission selon déclaration du 24 janvier 1914, en faveur de la Fabrique d'Ebauches de Soneboz, Soneboz (Suisse); enregistrement du 31 janvier 1914.

## Verlängerungen — Prolongations — Prolongazioni

- Nr. 10277. 21 novembre 1903, 8 h. p. — (III<sup>e</sup> période 1913/1918). — 1 modèle. — Mouvement de montre en toutes grandeurs. — Georges Meyer, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 20 janvier 1914.
- Nr. 10314. 3 décembre 1903, 8 h. p. — (III<sup>e</sup> période 1913/1918). — 2 modèles. — Calibres de montres. — Société Horlogère de Porrentruy, Porrentruy (Suisse); enregistrement du 20 janvier 1914.
- Nr. 10399. 7. Januar 1904, 4 Uhr p. — (III<sup>e</sup> Periode 1914/1919). — 6 Muster. — Gemusterte Leinwandweberei. — Schmid & Co, Burgdorf (Schweiz); registriert den 17. Januar 1914.
- Nr. 10401. 6. Januar 1904, 8 Uhr a. — (III<sup>e</sup> Periode 1914/1919). — 1 Modell. — Wasserwagen-Röhren. — J. F. Klingelfuss, Aarau (Schweiz). Vertreter: Hans Stöckelberger, Basel; registriert den 22. Januar 1914.
- Nr. 10409. 9. janvier 1904, 6 1/2 h. p. — (III<sup>e</sup> période 1914/1919). — 1 modèle. — Calibres pour montres verre et savonnette de toutes grandeurs. — J. B. Monnin, Porrentruy (Suisse); enregistrement du 31 janvier 1914.
- Nr. 10420. 14. Januar 1904, 11 Uhr a. — (III<sup>e</sup> Periode 1914/1919). — 1 Modell. — Telefon-Körnerwasserwagen. — J. F. Klingelfuss, Aarau (Schweiz). Vertreter: Hans Stöckelberger, Basel; registriert den 22. Januar 1914.
- Nr. 10660. 23. mars 1904, 7 h. p. — (III<sup>e</sup> période 1914/1919). — 1 modèle. — Balanciers de montres. — Uhrenfabrik von J. Rauschenbach's Erben, vormals International Watch Co (Fabrique d'horlogerie des héritiers J. Rauschenbach, ci-devant International Watch Co), Schaffhouse (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 23 janvier 1914.

- Nr. 11254. 12 septembre 1904, 5 1/2 h. p. — (III<sup>e</sup> période 1914/1919). — 4 modèles. — Calibres de montres. — Monnin, Rebetez & Co, Porrentruy (Suisse); enregistrement du 31 janvier 1914.
- Nr. 16102. 4. Dezember 1908, 7 1/2 Uhr p. — (II. Periode 1913/1918). — 1 Muster. — Verpackungsumschlag. — Seifenfabrik Kreuzlingen Carl Schuler & Co, Kreuzlingen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co, Zürich; registriert den 22. Januar 1914.
- Nr. 16125. 11 décembre 1908, 5 h. p. — (II<sup>e</sup> période 1913/1918). — 5 modèles. — Barillets décorés de montres huit jours. — Graizely & Co, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataires: Schlee frères, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 17 janvier 1914.
- Nr. 16154. 26 décembre 1908, 8 h. p. — (III<sup>e</sup> période 1913/1918). — 1 modèle. — Breloque. — Pochelon, Ruchonnet & Co, Genève (Suisse); enregistrement du 16 janvier 1914.
- Nr. 16198. 31. Dezember 1908, 9 Uhr a. — (II. Periode 1913/1918). — 2 Modelle. — Abzeichen der neutralen Gutten und Siegel der Schweizerischen Grossloge J. O. G. T. n. — Schweizerische Grossloge J. O. G. T. n., Roggwil (Schweiz); registriert den 31. Januar 1914.
- Nr. 16248. 12. Januar 1909, 5 Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 1 Modell. — Blumenimitation. — Erste Karlsruher Parfümerie- & Toiletteseifen-Fabrik F. Wolff & Sohn, Karlsruhe (Deutschland). Vertreter: Ed. v. Waldkirch, Bern; registriert den 19. Januar 1914.
- Nr. 16250. 14. Januar 1909, 11 1/2 Uhr a. — (II. Periode 1914/1919). — 1 Modell. — Sturmlaternen. — Ed. Sommerfeld, Berlin (Deutschland). Vertreter: Ed. v. Waldkirch, Bern; registriert den 19. Januar 1914.
- Nr. 16268. 15. Januar 1909, 8 Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 1 Modell. — Verpackungsmittel für Stahlspäne und Stallwolle. — Wirz & Fischer, Reinach (Schweiz); registriert den 20. Januar 1914.
- Nr. 16290. 25. Januar 1909, 7 1/4 Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 2 Modelle. — Rechaud-Kochapparate; Speisewärmer. — W. Straub-Egloff & Co, Turgi (Schweiz). Vertreter: H. Kirchner vormals Bourry-Séguin & Co, Zürich; registriert den 20. Januar 1914.
- Nr. 16410. 25. Februar 1909, 7 Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 4 Modelle (von 5). — Zeitrelais für Hochspannungen; automatischer Dosenschalter mit magnetischer Funkenlöschung für Bahnhöfe; Rollenhitzebleiter mit Kohlenwiderstand; Kohlenwiderstand. — Fabrik Elektrischer Apparate Sprecher & Schuh A. G. in Aarau, Aarau (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel; registriert den 17. Januar 1914.
- Nr. 23666. 16. Januar 1914, 8 Uhr p. — (II.—III. Periode 1919/1929). — 2 Modelle. — Gestelle für Speisezutaten. — Edi Schmid, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel; registriert den 17. Januar 1914.

## Nouveaux mandataires — Nouveaux mandataires — Nuovi mandati

- Nr. 17284. E. Blum & Co, Zürich.
- Nr. 17285. E. Blum & Co, Zürich.
- Nr. 19552. E. Blum & Co, Zürich.
- Nr. 21008. E. Blum & Co, Zürich.

## Löschungen — Radiations — Radiazioni

- Nr. 5699. 26. janvier 1899. — 1 modèle. — Calibre de montre.
- Nr. 10242. 16. November 1903. — 206 Muster. — Stickereien.
- Nr. 10249. 19. November 1903. — 2 Modelle. — Taschenuhr-Kaliber.
- Nr. 10255. 20. novembre 1903. — 1 modèle. — Calibre de montre.
- Nr. 10256. 18. November 1903. — 4 Muster. — Schokolade-Packungen.
- Nr. 10261. 23. November 1903. — 10 Modelle. — Haken und Kettennetz für Matratzen, Kapsel für Drahtlagerung und Federverschraubungen und doppelwirkende Spannvorrichtung.
- Nr. 10273. 26. November 1903. — 2420 Muster. — Stickereien.
- Nr. 10281. 28. novembre 1903. — 1 modèle. — Calibres de montres.
- Nr. 10284. 30. November 1903. — 620 Muster. — Stickereien.
- Nr. 10287. 30. November 1903. — 271 Muster. — Stickereien.
- Nr. 10297. 28. novembre 1903. — 1 modèle. — Boîtes de montres décorées.
- Nr. 16047. 16. November 1908. — 1 Modell. — Glücksuhr-Gesellschaftsspiel.
- Nr. 16049. 16. November 1908. — 4 Modelle. — Holzschlitzereien (Schuhe).
- Nr. 16051. 17. November 1908. — 7 Modelle. — Ofengestelle.
- Nr. 16052. 19. November 1908. — 213 Muster. — Stickereien.
- Nr. 16053. 19. November 1908. — 1 Modell. — Aluminiumkante.
- Nr. 16054. 19. November 1908. — 5 Modelle. — Chaiselöngue, Federkantmatratze, Federkante, Schonerdecke, Matratzenfederlagerung.
- Nr. 16055. 19. November 1908. — 59 Muster. — Baumwoll- und Seidenstickereien (sog. Spitzen).
- Nr. 16056. 20. November 1908. — 5 Modelle. — Nagelfänger für Fahrzeuge mit Pneumatikbereifung.
- Nr. 16059. 20. novembre 1908. — 3 dessins. — Boîtes de montres.
- Nr. 16060. 21. November 1908. — 1 Modell. — Handkörbchen mit Strohflechtgarnitur.
- Nr. 16061. 17. November 1908. — 2 Modelle. — Schuheisen.
- Nr. 16062. 23. novembre 1908. — 1 modèle. — Bâtons de skis avec pointe et rondelle en fer.
- Nr. 16063. 23. November 1908. — 322 Muster. — Handgestickte Taschentücher.
- Nr. 16064. 24. November 1908. — 1 Modell. — Holzbearbeitungsmaschine.
- Nr. 16065. 24. novembre 1908. — 1 modèle. — Perceuse pour petite mécanique.
- Nr. 16066. 24. novembre 1908. — 1 modèle. — Calibre de montre de poche.
- Nr. 16067. 25. November 1908. — 1 Modell. — Briefpapier mit Verschlussvorrichtung.
- Nr. 16069. 25. November 1908. — 2 Modelle. — Agraffen zur Befestigung von Schnallen, Haken, Ringen und dgl. an Riemen.
- Nr. 16071. 25. November 1908. — 2 Muster. — Fensterdekorationen in Stoff mit Applikationen.
- Nr. 16072. 25. November 1908. — 5 Modelle. — Telefonschutzapparate.
- Nr. 16074. 25. November 1908. — 680 Muster. — Gestickte Spitzen und Besatzartikel.
- Nr. 16076. 26. novembre 1908. — 2 modèles. — Calibres de montres.
- Nr. 16078. 26. November 1908. — 635 Muster. — Baumwoll-Stickereien.
- Nr. 16079. 26. November 1908. — 461 Muster. — Stickereien (Schiffli).
- Nr. 16080. 26. November 1908. — 126 Muster. — Gestickte Vorhänge.
- Nr. 16081. 25. November 1908. — 1 Modell. — Wechselrahmen für Bilder oder Photographien.

- Nr. 16083. 28. November 1908. — 18 Modelle. — Gepresste Kontaktstücke für elektrische Apparate, für Freileitungs- und Oelsicherung; Einleitungs-Isolatoren für Freileitungs-Oelschalter, für Oelschalter und für Stromwandler; Porzellanhülsen für Stromwandler und Porzellanplättchen für Dosenschalter.
- Nr. 16084. 28. November 1908. — 100 Muster. — Stickereien.
- Nr. 16085. 28. November 1908. — 2 Modelle. — Zahnstocher.
- Nr. 16086. 28. November 1908. — 162 Muster. — Stickereien.
- Nr. 16087. 24. November 1908. — 1 Modell. — Motorlager.
- Nr. 16089. 30. November 1908. — 159 Muster. — Plattstichgewebe.
- Nr. 16091. 26. November 1908. — 1 Muster. — Karteimerkkarten.
- Nr. 16097. 27. novembre 1908. — 3 modèles. — Dispositifs de fixation pour skis et lien-porte-serviette.
- Nr. 16106. 28. November 1908. — 1 Muster. — Schema für Kontrolle über die Anzahl der monatlichen Telefongespräche.
- Nr. 16147. 24 novembre 1908. — 1 modèle. — Coq de montre 8 jours ou montre-réveil.
- Nr. 20868. 18. Mai 1912. — 1 Modell. — Zusammenlegbarer Tintenlöscher.

**Abbildungen von Modellen für Taschenuhren**

(die anschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

**Reproductions de modèles pour montres**

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

**Riproduzioni di modelli per orologi**

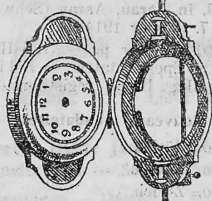
(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

Zweite Hälfte Januar 1914

Deuxième quinzaine de janvier 1914 — Seconda quindicina di gennaio 1914

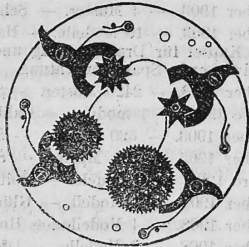
Nr. 23677. 26 décembre 1913, 7½ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Brochemontre. — H. Arnold & Steinwachs, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Nr. 202957.



Nr. 23678. 12 janvier 1914, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Plaque portemécanisme-quantième indépendante. — Fabrique Centrale J. Russbach, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataires: Schlée frères, La Chaux-de-Fonds.

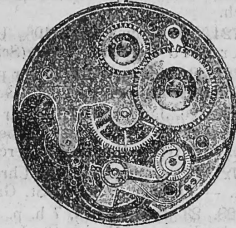
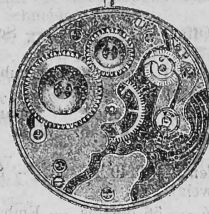
Nr. 21.



Nr. 23689. 22 janvier 1914, 11 h. a. — Ouvert. — 2 modèles. — Calibres de montres. — Fabrique d'horlogerie de Fontainemelon, Fontainemelon (Suisse).

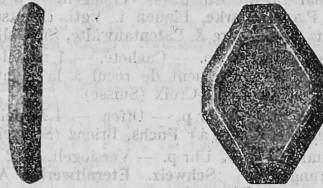
Nr. 361.

Nr. 362.



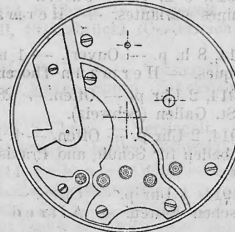
Nr. 23692. 22 janvier 1914, 6 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Boîte de montre. — Fritz Petitpierre, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Nr. 63.



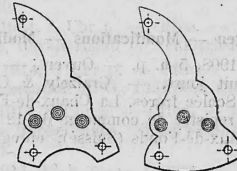
Nr. 23709. 26 janvier 1914, 6 h. p. — Ouvert. — 3 modèles. — Calibre et ponts de montres. — Société Horlogère de Reconvilier, Reconvilier (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Nr. 27.



Nr. 28.

Nr. 29.



Annoncen-Regie:  
**HAASENSTEIN & VOGLER**

**Anzeigen — Annonces — Annunzi**

Régie des annonces:  
**HAASENSTEIN & VOGLER**

**Öffentliches Inventar u. Rechnungsruf**

Durch Verfügung des Regierungsstatthalters von Laufen vom 25. Januar 1914 ist die Errichtung des öffentlichen Inventars über den Nachlass des am 27. Dezember 1913 verstorbenen Hrn. Adolf Burger, gew. Grossrat und Wirt, von Röschenz, in Laufen wohnhaft gewesen, bewilligt worden.

Gemäss Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekrets vom 18. Dezember 1911 betreffend die Errichtung öffentlicher Inventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des genannten Erblassers aufgefordert, ihre Ansprachen bis 10. März 1914 beim Regierungsstatthalteramt Laufen schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich, noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.).

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist beim unterzeichneten Notar schriftlich anzumelden.

Laufen, den 3. Februar 1914.

Namens des Massaverwalters,

Der beauftragte Notar:

**Ruetsch, Notar.**

(298.)

**Gesucht**

In angesehenes Handels- und Fabrikationsgeschäft wird tüchtiger, jüngerer, 377;

**interessierter Angestellter**

gesucht. Einlage von Fr. 30—50,000 wird sichergestellt. Guter Zins und Lebensexistenz.

Offerten unter Chiffre J.1075 Y an Haasenstein & Vogler, Bern.

**Institut Minerva zürich**  
Rasche und gründliche Vorbereitung auf  
**Maturität** (Techn. Hochschule u. Universität) 158

**Aufforderung**

Das von der Leih- und Sparkasse Eschlikon ausgestellte Sparheft Nr. 4119 per Fr. 1184. 10, lautend zu Gunsten der Frau C. Graf-Schelling, Soeinstrasse 81, in Basel, wird vermisst. Der allfällige Inhaber desselben wird hiemit aufgefordert, dasselbe innert 3 Monaten a dato dem Unterzeichneten vorzuweisen, widrigenfalls solches als entkräftet betrachtet wird.

Sirnach, den 14. Februar 1914.

Konkursverwaltung der Leih- u. Sparkasse Eschlikon:  
**Konkursamt Mönchwilten.**

**Beteiligung**

Routinierter, sprachkundiger Kaufmann, solider, vertraglicher Charakter, als Kaufm. Direktor in bedeutendem, erstklass. Fabrikationsgeschäft in ungekündigter Stellung, sucht besond. Verhältnisse baldern andern passenden Wirkungskreis. Beteiligung mit circa 20—30 Mille erwünscht. — Offerten erbeten unter Chiffre Z. E. 1155 an **Rudolf Mosse, Zürich**, Limmatquai 84. (Z 942 c) 370;

**Handels-Auskünfte**

Renseignements commerciaux

- Bern: A. Bauer & Co, Auskünfte, Ink.
- Basel: Fehrmann, Notariat, Inkasso.
- Brig (Wallis): Jos. v. Stockalper. Adv. u. Notar. Advok. u. Inkasso.
- Chaux-de-Fonds: Paul Robert, ag. de droit, recvrts, content, renseignements, commerce.
- Chasso: Ambrosoli & Villa, Spedizioni.
- Fribourg: Dr. E. Brody, avocat.
- Genève: Ch. D. Cosandier, huisier, rue Commerce 7, Recouvrement-contencieux.
- Lansanne: Glas-Chollet, rensis, recrs.
- Locarno: Dr. S. Fiori, Advok. Ink.
- Lugano: Otto Schaffé, Créditref., Ink., Spezialorgan. f. d. italien. Schweiz.
- Luzern: Konr. Frank, Inf. & Ink.
- Meiringen: H. Klein, Notariat u. Inkasso.
- Neuchâtel: R. Legler, agent d'aff.
- Dr. G. Haldmann, av. rens rec.
- Schuls-Tarasp: S. Planta, Ink. Vert.
- Schwyz: Michael Ehrler, Ink. Rechtsb.
- Solothurn: A. Bross, Advokatur, Notariat und Inkasso für die ganze Schweiz.
- Uster: Dr. Emil Stadler, Advokaturbureau, Rechtsgut., Inkassos etc.

Umwandlung ausichtsreicher Handels- od. industrieller Unternehmungen in Aktiengesellschaften unter Mitwirkung erstklassiger auswärtiger Bankfirmen. Strengste Diskretion. Anfragen an Postfach Nr. 8 Selnau, Zürich erbeten. (165.)

## Höhere Handelsschule, LAUSANNE

— Staatliche Anstalt —

45 Lehrkräfte, 500 Schüler. — Beginn des neuen Schuljahres am 14. April. — Zwei Drittel aller Schüler sind französischer Zunge. — darum eignet sich die Schule ganz besonders zur Erlernung des Französischen. — Programme zu beziehen beim Direktor Ad. Biaser, der auch zu jeder Auskunft gerne bereit ist. 30027 L. (581)

## Rumpf'sche Kreppweberei A.-G. in Basel

XX. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre  
Freitag, den 27. Februar 1914, nachmittags 3 Uhr  
im Sitzungszimmer des Schwiedenhofes, in Basel

**Traktanden:**

- Bericht und Rechnung über das Geschäftsjahr 1913.
- Bericht der Revisoren.
- Abnahme der Rechnung und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Betriebsergebnisses. 325; (1339 Q)
- Neuwahl des Verwaltungsrates.
- Wahl der Revisoren und eines Suppleanten pro 1914.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Revisoren werden vom 20. Februar 1914 an zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft, Nr. 87, Maulbeerstrasse aufgelegt sein.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung persönlich oder durch schriftlich bevollmächtigten Vertreter (Aktionär) teilnehmen wollen, haben ihre Aktien 3 Tage vorher bei der Gesellschaft oder dem Schweizerischen Bankverein in Basel zu deponieren.

Basel, den 6. Februar 1914.

Der Präsident des Verwaltungsrates:  
**R. N. Brüderlin.**

## Thurgauische Hypothekbank

### Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden hiemit auf  
Montag, den 16. Februar 1914, vormittags 10 Uhr,  
zur ordentlichen jährlichen Generalversammlung in das Rathaus Frauenfeld eingeladen.

**Traktanden:**

- Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1913.
- Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
- Fusion mit der Schweizerischen Bodenkreditanstalt in Zürich.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Bericht der Kontrollstelle sind von heute an in unserm Bureau in Frauenfeld zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung werden sowohl von der Hauptbank in Frauenfeld als auch von unsern Zweiganstalten in Arbon, Kreuzlingen, Romanshorn und Weinfelden bis zum 14. Februar gegen Vorweisung der Aktien oder genügenden Ausweis über den Aktienbesitz verabfolgt. Am Tage der Versammlung werden keine Karten mehr ausgegeben.

Geschäftsberichte können vom 9. Februar an bezogen werden.

Mit Rücksicht auf § 11 b der Statuten werden die Aktionäre dringend aufgefordert, an der Versammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen. 282 (F 4324 Z)

Frauenfeld, den 3. Februar 1914.

Der Verwaltungsrat.

## Hydraulische Kalkfabrik Holderbank-Wildegg A. G.

in Holderbank (Aargau)

**Einladung**  
zur (1338 Q) (383.)

### Generalversammlung

auf Montag, den 2. März 1914, nachmittags 2 Uhr, im Sitzungslokal der Gesellschaft in Holderbank.

**Traktanden:**

- Verlesung des Protokolls der letzten Generalversammlung.
- Bericht über das Jahresergebnis.
- Bericht der Rechnungsrevisoren.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
- Wahl von zwei Rechnungsrevisoren.

Die Jahresrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 21. Februar 1914 an den Aktionären im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht aufgelegt.

Holderbank (Aargau), 11. Februar 1914.

Der Verwaltungsrat.

## Société Anonyme Générale Hongroise de Charbonnages

(Mines de Totis, etc.)

### Budapest

Au XIII<sup>me</sup> tirage des obligations de l'Emprunt hypothécaire 4 1/2 % de la Société Anonyme Générale Hongroise de Charbonnages, ayant eu lieu le 2 février 1914 par devant un notaire royal, sont sorties les obligations suivantes:

3	102	139	193	210	229	317	477	696	773	804	870
928	1030	1038	1057	1068	1082	1192	1197	1209	1226	1247	1376
1391	1576	1578	1737	1765	1907	1919	1960	2098	2115	2265	2406
2443	2520	2545	2502	2760	2970	2986	3041	3072	3213	3226	3371
3433	3434	3441	3503	3524	3534	3548	3642	3742	3781	3836	3857
3870	4075	4196	4265	4317	4346	4441	4463	4519	4580	4601	4675
4815	4930	5074	5081	5160	5193	5388	5455	5519	5592	5595	5612
5678	5702	5710	5742	5783	5887	5898	6016	6084	6158	6179	6190
6212	6866	6934	6520	6608	6651	6809	6853	6978	6999	7047	7129
7380	7233	7341	7375	7447	7522	7615	7698	7804	7886	7953	8061
8079	8088	8137	8156	8234	8236	8443	8593	8553	8586	8607	8608
8638	8675	8699	8810	8867	8-86	9113	9148	9187	9206	9287	9311
9336	9352	9366	9492	9497	9506	9521	9575	9580	9679	9866	10452
10514	10560	10568	10591	10592	10612	10625	10637	10650	10730	10754	10863
10937	11025	11059	11121	11195	11217	11502	11738	11763	11933	11985	12047
12057	12142	12176	12303	12323	12340	12458	12551	12769	12794	12812	12813
12890	13096	13176	13235	13308	13335	13428	13517	13630	13662	13686	13704
13785	13795	13823	13907	13984	14009	14155	14277	14278	14296	14555	14701
14840	15096	15128	15284	15296	15341	15398	15399	15433	15548	15612	15617
15742	15747	158-4	15816	15883	16046	16068	16188	16297	16412	16462	16464
16494	16822	16676	16736	16738	16747	16794	16795	16798	16876	16901	16922
16929	16970	17009	17031	17095	17132	17209	17215	17247	17248	17359	17387
17422	17610	17661	17669	17692	17759	17852	17853	17959	17989	18019	18146
18174	18185	18268	18323	18376	18378	18507	18578	18591	18820	18910	18916
19084	19085	19296	19421	19418	19480	19504	19799	19885	19952	20047	20082
20103	20115	20170	20190	20193	20198	20358	20374	2-442	20590	20620	20632
20722	20772	20859	20883	20958	20990	21028	21146	21176	21197	21408	21415
21434	21492	21525	21578	21767	21771	21779	21869	22055	22188	22211	22306
22315	22358	22407	22519	22649	22807	22892	23044	23083	23090	23106	23164
23233	23291	23298	23455	23605	23612	23642	23687	23707	23757	23844	23976
23998											

Le remboursement des obligations sorties au tirage aura lieu à partir du 1<sup>er</sup> août 1914, aux domiciles de paiement désignés ci-dessous, au pair (500 francs), sans aucune retenue quelconque, contre remise du titre de l'obligation et des coupons non échus.

Les intérêts des obligations sorties à ce tirage cesseront de courir dès le 1<sup>er</sup> août 1914.

Obligations sorties à des tirages antérieurs et non encore présentées au remboursement:

- N<sup>o</sup> 21803 (tirage du 1<sup>er</sup> février 1908, remboursable le 1<sup>er</sup> août 1908).
- N<sup>os</sup> 21820, 21993, 21995 (tirage du 1<sup>er</sup> février 1910, remboursables le 1<sup>er</sup> août 1910).
- N<sup>o</sup> 17626 (tirage du 1<sup>er</sup> février 1911, remboursable le 1<sup>er</sup> août 1911).
- N<sup>os</sup> 21990, 21998 (tirage du 1<sup>er</sup> février 1912, remboursables le 1<sup>er</sup> août 1912).
- N<sup>os</sup> 822, 3460, 6617, 6622, 18425, 18605, 19635, 21479, 21807, 21812 (tirage du 1<sup>er</sup> février 1913, remboursables le 1<sup>er</sup> août 1913).

Domiciles de paiement des coupons et des obligations sorties au tirage:

- A Bâle: Basler Handelsbank et le Schweizerischer Bankverein.
- A Zurich: Schweizerischer Bankverein. (876 X) (368 I)
- A Genève: Cenevière & Cie.

Budapest, 2 février 1914.

La Direction.

## Bodenkreditbank in Basel

### Dividenden-Zahlung

Die heute abgehaltene Generalversammlung der Aktionäre beschloss die Auszahlung einer Dividende von 5% = Fr. 25 für die Aktien Serie A und Fr. 6.25 für die Aktien Serie B.

Die Auszahlung der Dividende erfolgt gegen Einlieferung des Coupons Nr. 3 der Aktien Serie A und des Coupons Nr. 4 der Aktien Serie B spesenfrei von heute ab an folgenden Stellen:

- In Basel: an unserer Kasse, Aeschenvorstadt 72, beim Schweizerischen Bankverein und seinen Depositenkassen, bei der Bank von Elsass und Lothringen.
- » Zürich: beim Schweizerischen Bankverein.
- » St. Gallen: beim Schweizerischen Bankverein.
- » Genf: beim Schweizerischen Bankverein, beim Bankhause Bordier & Co.
- » Lausanne: beim Schweizerischen Bankverein.

Basel, den 12. Februar 1914.  
(1357 Q) (384.)

Die Direktion.

## Fabrikationsgeschäft

für Eisen- und Holzbearbeitung, vortrefflich eingerichtet, übernimmt

### Herstellung von Massenartikeln

in Eisen und Holz. — Verlangen Sie Offerten unter Chiffre H. A. B. 362 an Haasenstein & Vogler, Bern. 362;

### Papierhandlung en gros

4603 Z **A. Jucker, Nachf. v.** 2605

**Jucker-Wegmann, Zürich**  
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

**Superbe chantier industriel**, de 27,400 m<sup>2</sup>, avec vastes constructions et voie de raccordement C. F. F., près de la gare d'Yverdon, à vendre à prix très bas. Convient pour toute industrie. (315 N) (226.) S'adresser à M. Alfred Bourquin, propriétaire, à Neuchâtel.

## Fabrikmarken

und deren Deponierung beim eidg. Amt  
Ueber 4000 Marken  
wurden ausgeführt u. deponiert.  
156 **F. Homberg**  
Gravur-Medailleur, in BERN.

## Junger tüchtiger Mann

der sich in der Buchhaltung ausgebildet, deutsch, französisch und italienisch spricht und schreibt, sucht an Ende März oder Anfangs April

## Bureauanstellung

mit ev. späterer Betätigung. (387.)  
Offerten unter Chiffre Yc 1053 Y an Haasenstein & Vogler, Bern.

## Insertate

in alle Zeitungen, Zeitschriften, Kalender etc. werden bestens besorgt

Haasenstein & Vogler  
Annoncen-Extraktion  
In allen grösseren Städten der Schweiz u. im Ausland domiciliert.

## Amerik. Buchführung

lehrt gründl. durch Unterrichtsbriefe. Erfolg gar. Veri. Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Buchexp., Zürich 815.



# C. A. Haab, Geschäftsbücherfabrik, Ebnat-Kappel

**Spezialität:** Extraaufertigung von Geschäftsbüchern nach jedem Schema. Geheftet mit Fadenheftmaschine eigener Konstruktion. Seit 30 Jahren als solider, lachauflegender Einband bewährt. Sprungrücken. (4284 G) (167)

Kostenberechnungen, Besuch bereitwillig, kostenlos. Lager in praktisch eingeteilten Postcheck-, Tage-, Kassa- und Spesenbüchern etc. Vereinfachtes, amerikanisches Journal mit nur 4 Conti — Preis-courant gratis Gegründet 1866. Elektrischer Betrieb. Telefon 41. Prima Bücherpapiere.

## Solothurner Handelsbank

## BANK IN ZOFINGEN

### Ordentliche Generalversammlung

Donnerstag, den 26. Februar 1914, nachmittags 2 1/2 Uhr im Hotel zur „Krone“ in Solothurn

**Traktanden:**

1. Protokoll der letzten Versammlung.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1913.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Genehmigung der Jahresrechnung und Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Konstatierung der Zeichnung und Einzahlung von 1000 neuen Aktien, nom. Fr. 500,000 in Erhöhung des Aktienkapitals auf Fr. 3,000,000.
6. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
7. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Der Geschäftsbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1913, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren sind an unsern Kassen in Solothurn und Olten bis und mit 26. Februar 1914, mittags, zur Einsicht aufgelegt.

Die Eintrittskarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz innert der gleichen Zeit erhoben werden, bei unserer Filiale in Olten jedoch nur bis zum 25. Februar, abends. Am Versammlungsorte selbst werden keine Karten verabfolgt. (S 142 Y) 381 ;

Die Vertretung von Aktionären geschieht mittelst schriftlicher Vollmacht oder durch einfache Uebertragung der Eintrittskarten.

Solothurn, den 10. Februar 1914.

Der Verwaltungsrat.

## Hôtel Eden au lac ZÜRICH

### Einladung zur 4. ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 26. Februar 1914, nachmittags 3 Uhr  
Hôtel Eden au lac, Zürich

**Traktanden:**

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1913.
2. Déchargeerteilung an die Organe der Gesellschaft.
3. Wahl des Vorstandes und der Rechnungsrevisoren.
4. Unvorhergesehenes. (Za 6724) (380 l)

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung pro 1913, nebst dem Geschäftsbericht des Vorstandes und dem Berichte der Rechnungsrevisoren liegen für die Herren Gensenschafter in der Zeit vom 20.—25. Februar auf dem Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf, allwo auch die Stimmkarten für die Generalversammlung bezogen werden können.

Namens des Vorstandes,

Der Präsident: **Konrad Frey.**

## Société du Kursaal et du Développement d'Algéciras

Société Anonyme au Capital de 600,000 francs

Siège Social: Genève (Eaux-Vives)

Siège Administratif: Paris, 20, rue d'Edimbourg

Messieurs les actionnaires sont informés que l'Assemblée générale ordinaire aura lieu le samedi 21 février, à 2 heures de l'après-midi, à Paris, rue d'Edimbourg, 20, conformément à l'art. 16 des statuts.

**Ordre du jour:**

- Rapport du conseil d'administration.
- Rapport du commissaire-vérificateur.
- Approbation des comptes
- Fixation du dividende.
- Fixation de l'indemnité des administrateurs et du commissaire-vérificateur.
- Nomination d'un commissaire-vérificateur.

(323.) (831 X)

Le conseil d'administration.

**Einbezahltes Aktienkapital Fr. 4,500,000  
Reserven „ 900,000**

**Dividende pro**

1899	1900	1901	1902	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912	1913
6%	6%	6%	6%	6%	6%	6%	6%	6%	6%	6%	6%	6%	6%	6%

Gemäss Beschluss unseres Verwaltungsrates wird eine Serie

## 4 3/4 % Obligationen unseres Institutes

im Betrage von **Fr. 1,000,000** zu folgenden Bedingungen ausgegeben:

1. Der Emissionskurs beträgt 100 %.
2. Es werden Abschnitte in beliebigen runden Beträgen von Fr. 500 an ausgegeben.
3. Die Titel werden auf den Inhaber oder Namen auf 3—5 Jahre fest ausgestellt.
4. Die Subskription findet statt vom

**13. bis 28. Februar 1914**

5. Die Liberierung und der Bezug der definitiven Obligationen können nach Belieben im Zeitraum vom

**28. Februar bis 30. September 1914**

erfolgen und zwar ausser an unserer Kassa in Zofingen, in Bern bei der tit. Kantonalbank von Bern, in Zürich bei der tit. Zürcher Kantonalbank.

6. Die Zinszahlung erfolgt kostenfrei ausser an unserer Kassa noch in Aarau, Bern, Basel, Glarus, Luzern und Zürich.
7. Bei einer allfälligen Ueberzeichnung behalten wir uns vor, eine entsprechende Reduktion eintreten zu lassen. (Z 232 Q) (372.)

Unser Institut wird periodisch von der Schweizerischen Revisionsgesellschaft A.-G. in Zürich geprüft.

Zofingen, den 13. Februar 1914.

## BANK IN ZOFINGEN,

Der Direktor:

**RICHARD.**

## Aktiengesellschaft Schlossgut Gachnang

### Ordentliche Generalversammlung

Sonntag, den 1. März 1914, nachmittags 2 Uhr im Café du Nord, 1. Stock, in Zürich

**Traktanden:**

1. Jahresbericht.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Liquidation der Gesellschaft. (820 Z) 334 ;

Der Verwaltungsrat.

## Société de Culture de Caoutchouc & Café DOLOK-BAROS

Messieurs les actionnaires sont priés d'assister à

### l'assemblée générale extraordinaire

qui aura lieu le **28 février 1914, à 10 1/2 heures du matin, à Rotterdam, Boompjes 58**

**ORDRE DU JOUR:**

Modification des statuts en vue d'une réorganisation financière de la société. Les actionnaires désirant assister à l'assemblée ou voulant s'y faire représenter, devront déposer leurs actions au plus tard le 22 février, au siège social de la société, à la Haye, Plein 13a, ou 31, rue Lafayette, à Paris, à la Banque L. Dönnel.

(846 l)

Le conseil d'administration.